

	<p>Object: Proportionalzirkel mit Visiereinrichtung von Nikolaus Siebenhaar, um 1650</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: KK rosa 38</p>
--	--

Description

Multifunktionsinstrumente wie dieser Proportionalzirkel waren noch im 17. Jahrhundert beliebt. Mit diesem Zirkel lassen sich zum Beispiel auf Basis der Strahlengesetze Längen berechnen, teilen und vervielfältigen sowie der Durchmesser von Kreisen und platonischen Körpern errechnen. Öffnet man die Visierplättchen, wird der Zirkel außerdem zu einem Winkelmessinstrument. Winkelmessung diente als Grundlage für die Positionsbestimmung von Gestirnen oder von Geländemarken. Zu guter Letzt können die Schenkel des Zirkels auf 180° aufgeklappt und als Zeichenlineal genutzt werden.

[Irmgard Müsch]

Basic data

Material/Technique:	Messing graviert, punziert, vergoldet
Measurements:	H. 10,4 cm, L. (eingeklappt) 31 cm, L. (Schenkel) 23,6 cm

Events

Created	When	1650
	Who	Nikolaus Siebenhaar (Instrumentenmacher)
	Where	Schleswig, Schleswig-Holstein

[Relation to time] When 1600-1699

Who

Where

Keywords

- Compass
- Proportion (Maßverhältnis)
- Proportionalzirkel
- Skala
- Surveying
- Wissenschaftliches Instrument

Literature

- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 295